

## Medizinische Hochschule Hannover Klinik für Rehabilitationsmedizin



Regionales Kooperatives Rheumazentrum Hannover e.V.

# Patientenfragebogen zum Rehabilitationsantrag

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

Sie haben sich dazu entschlossen oder Ihnen wurde nahegelegt, eine Rehabilitation (Reha) zu beantragen.

Bitte beantworten Sie nun die folgenden Fragen zu Ihren Lebensumständen, Beeinträchtigungen, Behandlungen, Gesundheit und Gefühlsleben, damit Ihre Ärztin/Ihr Arzt Ihren Rehabilitationsantrag auf Ihre Bedürfnisse abstimmen kann. Bitte beantworten Sie die Fragen so genau wie möglich, da Ihre Ärztin/Ihr Arzt die vollständigen Angaben für Ihren Rehabilitationsantrag benötigt. Wenn Sie sich bei einer Frage unsicher sind, wählen Sie bitte die Antwort, die Ihrer Meinung nach am besten für Sie zutrifft. Zum Ausfüllen des Fragebogens benötigen Sie etwa 25 Minuten. Wir bitten um Ihr Verständnis, wenn Sie die Reihenfolge der Fragen manchmal irritieren sollte. Die Struktur des Fragebogens und die Reihenfolge der Fragen sind durch die Beschaffenheit des Formulars zum Rehabilitationsantrag vorgegeben.

Ihre Angaben werden Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt helfen, die richtigen Behandlungsmaßnahmen zu beantragen und Ihre Rehabilitation an Ihre Bedürfnisse anzupassen. Alle Angaben werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten möchten, fragen Sie bitte Ihre behandelnde Ärztin/Ihren behandelnden Arzt. Bitte geben Sie den ausgefüllten Fragebogen an der Rezeption in Ihrer Praxis ab. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre behandelnde Ärztin/Ihren behandelnden Arzt oder an die unten genannten Ansprechpartner/innen.

#### Medizinische Hochschule Hannover

Klinik für Rehabilitationsmedizin Direktor: Prof. Dr. med. Christoph Gutenbrunner Koordinierungsstelle Angewandte Rehabilitationsforschung

Carl-Neuberg-Str.1, 30625 Hannover

<u>Ansprechpartner:</u> Dipl.-Psych. Roland Kirchhof

Telefon: 0511/532-8118 Telefax: 0511/532-16-8164

Email: kirchhof.roland@mh-hannover.de

#### Regionales Kooperatives Rheumazentrum Hannover e.V.

Vorsitzender: Dr. med. Ulrich von Hinüber Karl-Wiechert-Allee 3, 30625 Hannover <u>Ansprechpartnerin:</u> Dipl.-Psych. Sigrid Mattussek

Telefon: 0511/532-6400 Telefax: 0511/532-6401

Email: mattussek.sigrid@mh-hannover.de





# Liebe Patientin, lieber Patient, wir bitten Sie um folgende Angaben, die Ihre Ärztin/ Ihr Arzt zum Ausfüllen Ihres Rehabilitationsantrages benötigt. Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Name:		Geburtsdatum:					
Au	sfülldatum:		Praxis-ID-Nı	r. (wird von der	Praxis ausgefüllt)		
I. A	Allgemeine Anga	ben					
	<b>Lebenssituation</b> allein lebend mit/bei Kindern		mit (Ehe-)Partner/in Pflegeeinrichtung		betreutes Wohr	nen 🗆	
В.	<b>Berufliche Situati</b> Schüler/in Rentner/in	on	Hausfrau/-mann berufliche Tätigkeit		arbeitsunfähig arbeitsuchend		
	Student/in		sonstiges:				
	Art der beruflichen	Tätigkei	t?				
	Wie viele Stunder	n pro W	oche?				
	Arbeiten Sie im <b>Sch</b> und zwar (Wechseld Falls zutreffend: Seit wann arbeitsuch	ienst, N		_ (Datum)	ja □	nein 🗆	
	Seit wann arbeitsun	fähig?		_ (Datum)			
C.	Sind Sie in der Ausü Art der Einschränku		rer <b>beruflichen Tätigk</b> o	_	nkt? ja □	nein 🗆	
D.	Haben Sie einen <b>An</b>	trag au	ıf Pflegebedürftigkeit	gestellt?	ja □	nein 🗆	
			?				
	Wurde eine Schwerk		•		ja □	nein 🗆	
	Wenn ja, welcher Sc	:hwereg	rad liegt bei Ihnen vor? _	<del></del>			
II.	Angaben zu Ihr	er Erk	rankung				
			verden?				





2.) Seit wann bestehen Ihre Beschwerden?								
3.) Wie ist der Verlauf (zunehmend, abnehmend, gleichbleibend)?								
III. Rehabilitationsrelevant	te und weitere Diag	nosen						
Dieser Bereich wird von I	lhrer Ärztin/Ihrem Arzt	ausgefüllt. Bitte machen	Sie mit Bereich IV	weiter.				
IV. In den folgenden F Erkrankung.	ragen geht es ur	n Ihre Beeinträchti	gungen aufgi	rund Ihrer				
A. Bereich A wird von Ihrer  B. Beeinträchtigungen	in folgenden Bereicl		nit Bereich B weite	er.				
1.) Haben Sie Einschränk	keine keinschränkungen	habe Schwierigkeiten bzw. benötige Hilfsmittel	benötige Hilfe durch andere	nicht möglich				
Schreiben								
Sehen								
Hören								
Sprechen								
2.) Haben Sie Einschränk	<b>xungen</b> beim?							
	keine Einschränkungen	habe Schwierigkeiten bzw. benötige Hilfsmittel	benötige Hilfe durch andere	nicht möglich				
Wechsel der Körperhaltung	Q Q							
Heben und Tragen								
Hand- und Armgebrauch								
Gehen								
Treppensteigen								
Laufen								
Bücken								
3.) Sind Sie in der <b>Selbstv</b>	<b>/ersorgung</b> eingesc	hränkt bei der/dem	?					
	keine Einschränkungen	habe Schwierigkeiten bzw. benötige Hilfsmittel	benötige Hilfe durch andere	nicht möglich				
Körperpflege								
Toilettengang								
An-/Auskleiden								
Kochen								
Fssen	П	П	П	П				



	keine	habe Schwierigkeiten	benötige Hilfe	nicht möglich
	Einschränkungen	bzw. benötige Hilfsmittel	durch andere	_
Wäsche waschen				
Putzen				
Haushaltgeräte benutzen				
Einkaufen				
<b>5.)</b> Sind Sie in Ihren <b>zwisch</b> der?	nenmenschlichen	Beziehungen und Ko	ontakten einges	schränkt beim/i
	keine Einschränkungen	habe Schwierigkeiten bzw. benötige Hilfsmittel	benötige Hilfe durch andere	nicht möglich
Neue Kontakte aufnehmen				
Kontakte pflegen				
Sexualität				
<b>6.</b> ) Erleben Sie in <b>anderen</b>				
	keine Einschränkungen	habe Schwierigkeiten bzw. benötige Hilfsmittel	benötige Hilfe durch andere	nicht möglich
Beruf und/oder ehrenamtlicher   Fätigkeit				
reizeitbeschäftigungen		D		
	d weitere belaster ne in Ihrem persön	nde oder hilfreiche E lichen und familiäre	inflüsse? n Umfeld (z.B.	_
reizeitbeschäftigungen  C. Gibt es in Ihrem Umfelo  1a.) Bestehen Problem	d weitere belaster ne in Ihrem persön	nde oder hilfreiche E lichen und familiäre	inflüsse? n Umfeld (z.B.	_
reizeitbeschäftigungen  C. Gibt es in Ihrem Umfelo  1a.) Bestehen Problem	d weitere belaster ne in Ihrem persön	nde oder hilfreiche E lichen und familiäre	inflüsse? n Umfeld (z.B.	_
C. Gibt es in Ihrem Umfelo  1a.) Bestehen Problem	d weitere <b>belaster</b> ne in Ihrem <b>persön</b> ege oder Tod eines	nde oder hilfreiche E dichen und familiäre nahestehenden Angeh	inflüsse? n Umfeld (z.B. örigen)?	Wohnsituation
C. Gibt es in Ihrem Umfelo  1a.) Bestehen Problem Beziehungskonflikte, Pfl	d weitere <b>belaster</b> ne in Ihrem <b>persön</b> ege oder Tod eines	nde oder hilfreiche E dichen und familiäre nahestehenden Angeh	inflüsse? n Umfeld (z.B. örigen)?	Wohnsituation
C. Gibt es in Ihrem Umfelo  1a.) Bestehen Problem Beziehungskonflikte, Pfl	d weitere <b>belaster</b> ne in Ihrem <b>persön</b> ege oder Tod eines	nde oder hilfreiche E dichen und familiäre nahestehenden Angeh	inflüsse? n Umfeld (z.B. örigen)?	Wohnsituation
C. Gibt es in Ihrem Umfelo  1a.) Bestehen Problem Beziehungskonflikte, Pfl	d weitere <b>belaster</b> ne in Ihrem <b>persön</b> ege oder Tod eines	nde oder hilfreiche E dichen und familiäre nahestehenden Angeh	inflüsse? n Umfeld (z.B. örigen)?	Wohnsituation





<b>3a.)</b> Bestehen <b>Probleme</b> in Ihrem <b>weitere</b> Verständigungsschwierigkeiten, Probleme mi			
<b>3b.)</b> Erhalten Sie <b>Unterstützung</b> durch Ihr Selbsthilfegruppen)?	weiteres Umfeld (z	B. Unterstützung du	ırch soziale Dienst
4a.) Risikofaktoren:			
Nehmen Sie <b>Drogen</b> ? Wenn ja, wie häufig pro Woche?:	405	ja □	nein 🗆
Trinken Sie <b>Alkohol</b> ? Wenn ja, wie häufig pro Woche?:		ја 🗆	nein 🗆
Rauchen Sie? Wenn ja, wie viel pro Tag?:		ја 🗆	nein 🗆
41 \ 5			
4b.) Persönliche Angaben:	Constitution		
Alter:		männlich □ t (kg):	weiblich 🗆
Körpergröße (cm): Treiben Sie Sport?	Gewich	i (kg) ja □	 nein □
Wenn ja, welche Sportarten üben Sie aus?: _		,	
Wenn ja, wie häufig pro Woche?:			
werin ja, wie naung pro woene:.			
isherige Behandlungen wegen de	er oben genannt	en Beschwerde	n
Waren Sie in den letzten 5 Jahren einmal o <b>Krankenhaus?</b> Wenn ja, in welchem Jahr und für wie lang		ja 🗆	nein 🗖

Seite 4/9





<b>A2.</b> Bei welchen Ärzt	en/Fachärzten	sind Sie zu	urzeit in Be	ehandlung?			
1							
2							
3							
J							
B. Welche Medikam	<b>iente</b> nehmen S	ie ein?					
Gibt es <b>Medikam</b> Wenn ja, welche?:				ja 🗆	5	nein 🗆	
<del></del>							
<b>C.</b> Ich hatte folgende	Behandlunger	ı in den le	etzten 12	Monaten (Bitte ank	reuzen):		
		Wie viele?				Wi	e viele?
Massagetherapie			Wärme- /	Kältetherapie			
Krankengymnastik				-/Sporttherapie			
Γraktions behandlung			Stimm-, S Sprachthe	prech- und erapie			
Elektrotherapie			Ergothera				
nhalation		<b>43</b>	Manuelle	Therapie			
Haben Sie <b>Anmer</b>	<b>kungen</b> zu hest	immten Re	handlunge	n7			
riabelt sie 7 diffici	Kungen za best	miniter be	.nanalang				
<b>D.</b> Benutzen Sie <b>Hilfs</b>	<b>smittel</b> wie z.B.	eine/n Roll	lator. Rolls	tuhl, Gehstock, Proth	ese odei	r Bandao	n?
			, ja			-	,
Wenn ja, welche u	ind seit wann?: _						_
<b>-</b>				20116			
<b>E.</b> Waren oder sind S	ie in einer der fo	T .		<b>gen</b> ? (Mehrfach-Nen	nungen		
and a letter at an extension of the state of	Alamatoto o	ja	nein	F 21		ja	nein
Rehabilitationssport/ Funk	tionstraining			Ernährungsberatung			
Patientenschulung Medizinische Vorsorgeleis	tungen (z P			Selbsthilfegruppe			
viedizinische vorsorgeleis /orsorgekuren, Vater-Mut				Psychotherapie			





F.	Haben Sie noch <b>andere Behandlungen</b> erhalten?
VI.	Rehabilitationsfähigkeit
	Dieser Bereich wird von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt ausgefüllt. Bitte machen Sie mit Bereich VII weiter.
VII	. Rehabilitationsziele
А.	Bereich A wird von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt ausgefüllt. Bitte machen Sie mit Bereich B weiter.
В.	Was möchten Sie in der Rehabilitation erreichen? Bitte beschreiben Sie kurz <b>Ihre jetzigen Ziele</b> :
VIII	. Prognose
	Dieser Bereich wird von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt ausgefüllt. Bitte machen Sie mit Bereich IX weiter.
IX.	Sonstige Angaben
	berücksichtigt werden sollten (z.B. besondere Therapieangebote, krankheitsbedingte klimatische Anforderungen, Barrierefreiheit für Rollstuhlfahrer, Anforderungen für geh-, körper-, seh-, hör- oder sprachbehinderte Personen, Diät, fremdsprachliche Betreuungsangebote)?  1
В-	C. Dieser Bereich wird von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt ausgefüllt. Bitte machen Sie mit Bereich D weiter.
D.	Möchten Sie <b>von Ihrem Wohnort weiter entfernt</b> behandelt werden?  ja □ nein □ egal □
	Begründung:
Ε.	Möchten Sie in einer ambulanten Rehabilitationseinrichtung behandelt werden, so dass Sie <b>zu Hause schlafen</b> können?
	ja □ nein □ egal □  Begründung:

#### X. Zusammenfassende Wertung

Dieser Bereich wird von Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt ausgefüllt. Bitte machen Sie mit Bereich XI weiter.





XI.	Weitere Angaben zu Ihren Besch	iwerden und	l Einschr	änkunge	en (ICF-Core-Sets	<del>:</del> )
1.)	Haben Sie <b>Schmerzen</b> ? Wenn ja, wo und welcher Art?:			ja □		ein 🗆
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt?	□ gar nicht	□ leicht	□ mäßig	□ erheblich	□ vollständig
2.)	Haben Sie <b>Muskelschwäche oder Lä</b> Wenn ja, wo und welcher Art?:	_		ja □	nei	n 🗆
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt?	□ gar nicht	□ leicht	□ mäßig	□ erheblich	□ vollständig
3.)	Ist die <b>Beweglichkeit Ihrer Gelenke</b> Wenn ja, wo und welcher Art?:	eingeschränkt	?	ja □	ne	ein 🗆
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt?	☐ gar nicht	□ leicht	□ mäßig	□ erheblich	□ vollständig
4.)	Ist Ihre <b>Ausdauer und Belastbarkeit</b> Wenn ja, welcher Art?:	: eingeschränkt				n 🗆
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt?	□ gar nicht	□ leicht	□ mäßig	□ erheblich	□ vollständig
5.)	Sind Sie zurzeit in Ihrer <b>Energie oder I</b> Wenn ja, welcher Art?:	hrem Antriek	_			
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt?	☐ gar nicht	□ leicht	□ mäßig	□ erheblich	□ vollständig



6.)	Erleben Sie zurzeit <b>besondere Gefühlszustände</b> (Sind Sie z.B. besonders traurig, ärgerlich, angespannt, euphorisch oder fühlen Sie sich emotional verletzlich oder instabil? Leiden Sie unter besonderen Ängsten, Sorgen oder unter der Abwesenheit von Gefühlen?) ja nein welcher Art?:						
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt?	□ gar nicht	□ leicht	□ mäßig	□ erheblich	□ vollständig	
7.)	<b>7.</b> ) Thema <b>Schlafstörungen:</b> Haben Sie Schwierigkeiten, <u>ohne Schlafmittel</u> (z.B. Tabletten) zu schlaf ja ☐ nein ☐ Wenn ja, welcher Art?:						
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt? Können Sie <u>mit Schlafmitteln</u> gut schlafen?	□ gar nicht	□ leicht	□ mäßig ja □	□ erheblich	□ vollständig	
8.)	Haben Sie Schwierigkeiten, Ihren <b>Tagesa</b> ausführen, Tagesplan für eigene Aktivitäten Wenn ja, welcher Art?:				iche Pflichten planen und		
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt?	□ gar nicht	□ leicht	□ mäßig	□ erheblich	□ vollständig	
9.)	Haben Sie Schwierigkeiten, <b>mit Stress u</b> Wenn ja, welcher Art?:	-		ja □		ein 🗆	
	Wenn ja, wie stark sind Sie dadurch beeinträchtigt?	□ gar nicht	□ leicht	□ mäßig	□ erheblich	□ vollständig	





### XII. Zuletzt noch einige Fragen zum Ausfüllen des Fragebogens

1.) **Wie fanden Sie den Fragebogen?** (Bitte beantworten Sie alle Fragen.) Die Fragen waren... sehr angemessen eher angemessen neutral eher unangemessen sehr unangemessen Die Fragen waren... sehr verständlich eher verständlich eher unverständlich sehr unverständlich neutral Der Fragebogen war... viel zu kurz eher zu kurz neutral eher zu lang viel zu lang 2.) Wie lange haben Sie etwa zum Ausfüllen dieses Fragebogens gebraucht? Etwa Minuten 3.) Bemerkungen: \_\_\_ Vielen Dank, dass Sie diesen Fragebogen ausgefüllt haben! Sie haben Ihrer Ärztin/Ihrem Arzt damit die Bearbeitung Ihres Rehabilitationsantrages erleichtert! Ausfülldatum: **Praxis-ID-Nr.** (wird von der Praxis ausgefüllt)